



TAGUNGsort

Hambacher Schloss · 67434 Neustadt/Weinstraße

TAGUNGstermin

6. Oktober 2023 · 9.00 Uhr bis 19.30 Uhr

TAGUNGskosten

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Es besteht die Möglichkeit, vorab verbindlich ein Mittagessen auf Selbstzahlerbasis zu buchen. Alle Informationen werden rechtzeitig auf der Website des Historischen Vereins der Pfalz e. V. veröffentlicht: <https://www.hist-verein-pfalz.de/>

ANMELDUNG ZUR TAGUNG UNTER

Historischer Verein der Pfalz e. V.
Geschäftsstelle
c/o Historisches Museum der Pfalz
Domplatz 4
67346 Speyer
Tel.: 06232-132523
Fax: 06232-132540
E-Mail: hv@museum.speyer.de

oder über die Website des Historischen Vereins der Pfalz e. V. unter <https://www.hist-verein-pfalz.de/>



Zug auf das Hambacher Schloss, 1832

Stiftung Historisches Museum der Pfalz Speyer

ANREISE UND PARKMÖGLICHKEITEN

Die eintägige Tagung findet auf dem Hambacher Schloss in Neustadt a.d. Weinstraße statt. Bitte beachten Sie die Anfahrts-hinweise auf der Website der Stiftung Hambacher Schloss unter <https://hambacher-schloss.de/>



HAMBACH-GESELLSCHAFT
für historische Forschung und politische Bildung e.V.



GEFÖRDERT VON



Titelbild: Germania, Philipp Veit (zugeschrieben)
Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg. Foto: J. Musolf



(K)EIN VÖLKERFRÜHLING? Die Revolutionen von 1848/49

Wissenschaftliche Jahrestagung des Historischen Vereins der Pfalz e. V.
in Kooperation mit der Hambach-Gesellschaft für historische Forschung und
politische Bildung e. V. und der Stiftung Hambacher Schloss

6. Oktober 2023 · Hambacher Schloss
67434 Neustadt/Weinstraße



(K)EIN VÖLKERFRÜHLING? Die Revolutionen von 1848/49

Im Rahmen der diesjährigen Wissenschaftlichen Jahrestagung des Historischen Vereins der Pfalz thematisieren sieben Vorträge regionale, nationale und europäische Aspekte der Revolutionen von 1848/49. Den Rahmen stecken dabei Ausführungen zu den europäischen Revolutionen ebenso ab wie Fragen nach dem Ort der Revolution bzw. des Revolutionären in der deutschen Geschichte. Darüber hinaus soll zum einen der besondere Stellenwert der Ereignisse in der Pfalz, vor allem die Reichsverfassungskampagne in diesem bayerischen Regierungskreis, beleuchtet werden. Zum anderen gilt es, die unterschiedlichen politischen und sozialen Trägergruppen von den unterbürgerlichen Schichten und ihren „Pöbelexzessen“, über die revolutionären Demokraten mit ihrem Traum von der freien Republik bis hin zum breiten Spektrum des liberalen und konservativen Bürgertums mit ihrem Festhalten an der konstitutionellen Monarchie zu analysieren. Nicht zuletzt wird der Frage nachzugehen sein, wann und warum der europäische Völkerfrühling „seine Unschuld verlor“ und nationalen Ressentiments Platz machte, bevor militärische Interventionen den Status quo ante gewaltsam wiederherstellten.

Die Wissenschaftliche Jahrestagung des Historischen Vereins der Pfalz e. V. in Kooperation mit der Hambach-Gesellschaft für historische Forschung und politische Bildung e. V. und der Stiftung Hambacher Schloss wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

TAGUNGSPROGRAMM

Freitag, 6.10.2023

Das Tagungsbüro öffnet um 9 Uhr.

- | | | | |
|-------|--|-------|--|
| 9.30 | Eröffnung der Tagung & Grußworte | 15.25 | Prof. Dr. Sabine Freitag
<i>Universität Bamberg</i>
Die unteilbare Freiheit. Radikaldemokratisches Denken in Vormärz und Revolution 1848/49 |
| 9.45 | Prof. Dr. Wilhelm Kreuz
<i>Universität Mannheim, Hambach-Gesellschaft</i>
Die europäischen Revolutionen von 1848/49 | 16.20 | Kaffeepause |
| 10.40 | Dr. Claudia Gatzka
<i>Universität Freiburg</i>
Der Ort des Revolutionären in der deutschen Geschichte | 16.50 | Prof. Dr. Ewald Grothe
<i>Bergische Universität Wuppertal,
Friedrich-Naumann-Stiftung</i>
Legalisierung der Revolution. Die Politik der Liberalen in den Jahren 1848/49 |
| 11.35 | Kaffeepause | 17.45 | Abschlussdiskussion |
| 12.05 | Dr. Markus Meyer
<i>Bayerisches Staatsministerium für Wohnen,
Bau und Verkehr</i>
Gespalten im Ziel, gespalten durch den Staat: Revolution und Reichsverfassungskampagne in der Pfalz 1848/49 | 18.30 | Abendvortrag von Prof. Dr. Karsten Ruppert
<i>Universität Eichstätt, Hambach-Gesellschaft</i>
Die deutsche Revolution von 1848/49: Ereignis, Wirkung und Bedeutung |
| 13.00 | Mittagspause | | |
| 14.30 | Prof. Dr. Manfred Gailus
<i>TU Berlin</i>
Politik der Straße. Sozialer Protest und bürgerliche Revolution 1848/49 | | |

Im Anschluss an den Abendvortrag findet ein Empfang statt, zu dem alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich eingeladen sind.

Die Publikation der Tagungsergebnisse ist vorgesehen.



Trommel der Speyerer Volkswehr 1848/49
Historisches Museum der Pfalz Speyer,
Foto: Peter Haag-Kirchner